

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

27.10.1856 (No. 296)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296.

Montag den 27. Oktober

1856.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Die verehrlichen Mitglieder des Vereins werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß demnächst der Einzug der Jahresbeiträge für das Jahr 1856 durch den Vereinsdiener vorgenommen werden wird.
Karlsruhe, den 25. Oktober 1856.

Die Direktion.

Schuldenliquidation.

Ueber die Hinterlassenschaft des † hiesigen Bürgers und Lünchnermeisters Johann Zoller von hier ist Sant erkannt und Tagfahrt zum Richtstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Mittwoch den 29. Oktober 1856,

Vormittags 10 Uhr,

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfindsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antrietung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, und in Bezug auf eine Ernennung, die nicht Erscheinenden, als der Mehrzahl der Erscheinenden beitretend, angesehen werden.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1856.

Großherzogliches Stadttamt.
Regenauer.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 22. Oktober 1856 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

63 Mtr. Haber à 4 fl. 39 kr.
(eingestellt blieben 15 Mtr. Haber).
Kunstmehl Nr. 1 20 fl. — kr.
Schwingmehl Nr. 1 18 fl. — kr.
Mehl in 3 Sorten 14 fl. 30 kr.
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 51,682 fl. Mehl.
Eingeführt wurden vom 16. bis
incl. 22. Oktober 127,640 fl. „
179,322 fl. „
Davon verkauft 120,442 fl. „
Blieben aufgestellt 53,080 fl. „

Fahrnißversteigerung und Gläubiger-Aufruf.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Freiin von Wechtritz Wittwe, Marie Anna, geborene v.

Gürtler dahier, werden in ihrer Wohnung, Stephanienstraße Nr. 34, sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Dienstag den 28. d. M.

Gold und circa 1000 Loth Silber, 1 Flügel, Bücher und sonstiger Hausrath;

Mittwoch den 29. d. M.

Frauenkleider, Bettung, Weißzeug und sonstiger Hausrath;

Donnerstag den 30. d. M.

Uhren, Spiegel und Bilder, dabei eine große Sammlung Delgemälde von den berühmtesten Künstlern;

Freitag den 31. d. M.

Schreinwerk, Porzellan- und Glaswaaren, Küchengeräth und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt werden.

Zugleich werden die Gläubiger, welche eine Forderung zu machen haben, hiermit aufgefordert, solche bei dem großh. Notar Beck, Amalienstraße Nr. 1, Montag den 3. November d. J. anzumelden, ansonst sie bei der Massevertheilung unberücksichtigt bleiben müßten.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1856.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

J. A. v. A.-R.

Langer. vdt. G. Haunz.

Bei der in der Amalienstraße Nr. 14, aus dem Nachlasse der Frau Friederike Rees, stathabenden

Fahrnißversteigerung

am 27. und 28. Oktober, befinden sich außer dem gewöhnlichen Hausrath

noch neues ungebrauchtes Weißzeug, ferner von Nußbaumholz 2 Bettladen, 2 Kommode, 2 Schifoniere, 2 Nachttische, 2 Zulegtische, 1 Weißzeugschrank, 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 2 Spiegel, 1 Stehpult und 1 tannenes Briefregisterturkästchen, 1 Kochherd u. s. w.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Es ist ein gut möblirtes Zimmer für einen oder zwei Herren nebst Verköstigung sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres Steinstraße Nr. 13 im dritten Stock.

Annul.
den 2. Nov.

Annul.

By. Bernlact

Zimmer zu vermieten.

Ein kleines, sehr freundliches Zimmer im Hinterhaus ist möblirt um billigen Preis zu vermieten; auf Verlangen mit Bedienung und Frühstück. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 55 im zweiten Stock.

Canarin

Privat-Bekanntmachungen.

Geräucherte Bratwürste und Schellfische

sind angekommen bei
Hh. Daniel Meyer.

Imml.

Feinst crystallirtes Lampenöl nebst gewichsten und ungewichsten Wichen in allen Nummern empfiehlt

2uml.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Glacé-, Wasch- und Dänischleder-Handschuhe

by.

selbstgefertigte Gummihosenträger und Strumpfbänder, falschlederne Gürtel, Kappen in großer Auswahl.

NB. **Handschuhwascherei und Färberei** in allen Farben und Lederarten bei
Säcklermeister Stahl,
Langestraße Nr. 107.

Bugelbrod

in vorzüglicher Qualität ist von heute an wieder täglich frisch zu haben bei

by.

Adolf Hafner,
Langestraße Nr. 116.

Wildpret-Anzeige.

Frischgeschossenes Edelwild à 10 — 12 fr. wird heute ausgehauen bei

by.

Hofwildpretpächter **Kauffmann.**



2uml.

Omnibus in's Murgthal.

Während des Wintercurfes der Großh. bad. Eisenbahn läßt der Unzerzeichnete seinen bequemen Omnibus täglich 2mal, nämlich

Mittags präcis 12 Uhr und Abends 6 $\frac{1}{2}$ von **Muggensturm** nach **Gernsbach** abgehen. Gernsbach, im Oktober 1856.
Langenbach, Posthalter.

Dankfagung.

Für die meinem verstorbenen Sohne so vielseitig während seiner Krankheit und bei seiner Beerdigung bewiesene Theilnahme und ehrenvolle Begleitung, sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank. Insbesondere danke ich von ganzem Herzen für den schönen, erhebenden Gesang an Grabe des Entschlafenen.

by.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1856.

v. Friedeburg,
Oberstlieutenant a. D.

Literarische Anzeige.

Im Commissionsverlage von **Friedrich Gutsch** dahier ist erschienen und zu haben:

2uml.

Das Großh. Bad. Offizierkorps.

Ein Verzeichniß der Offiziere und Kriegsbeamten des Großh. Armeekorps mit Angabe ihres Dienstverhältnisses, ihrer Anciennität, ihres bisherigen Avancements, ihrer Ehrengleichungen u. s. w. nach dem Stande vom 1. Oktober 1856 herausgegeben von **S. N.**

Preis, broschirt 36 fr.

Inhalt: Stand des Militärstaates: Armeekorpskommando, Kriegeministerium, Festungsgouvernement, Generalstab, Infanterie, Reiterei, Artillerie, Invaliden- und Gensdarmenkorps, Commandantchaften; Rang- und Anciennitätsliste der aktiven Offiziere; Liste der Portepapefährliche, der pens. Generale und Offiziere, welche Uniform tragen dürfen; Verzeichniß der activen Offiziere mit Angabe ihres bisherigen Avancements, ihrer Versetzungen, Ehrengleichungen u. s.; gleiches Verzeichniß der activen Kriegsbeamten.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangsübung und Erfragwahl des Lokalbeamten.

Imml.

Karlsruher Liederfranz.

Imml.

Heute Abend 8 Uhr Gesangsübung.

Notizen für Dienstag 28. Oktober:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse der Freiin von Wehrtrich Wittwe; Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr in der Stephaniensstraße Nr. 34 beginnend.
" gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse von Kaufmann H. Rees Ehefrau; Vormittags 9 Uhr in der Amalienstraße Nr. 14 beginnend.
" Verwaltung der gr. Hauptwerkstätte und des Hauptmagazins: Versteigerung von 200 Klastern floßbucher Scheitholz; Vormittags 9 Uhr auf dem Bahnhofe.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 28. Okt. IV. Quartal. 110. Abonnementsvorstellung. **Die Montecchi und Capuletti.** Große Oper in 4 Aufzügen, nach dem Italienischen; Musik von Bellini.

Todesfälle:

25. Okt. Ludwig v. Mollenber, kais. franz. Oberst a. D., ein Ehemann, alt 75 Jahr.
25. " Friederike Haupt, Nagelschmiedmeisters Wittwe, alt 51 Jahre 10 Monate.

Durch Gegenwärtiges die ergebene Anzeige, daß ich von Paris zurückgekehrt, und mit den neuesten Erscheinungen der Mode in **Hüten, Hauben, Bouquets** &c., sämmtlich zu den billigsten Preisen, bestens versehen bin.

Henriette Bühler,
 Modehandlung, Kronenstraße Nr. 15.

Moderateur-Lampen

von den einfachsten Studierlampen bis zu den reichsten Salonlampen in allen Größen und zu allen Preisen haben wir von unseren persönlichen Einkäufen in Paris in sehr großer Auswahl erhalten und empfehlen solche mit dem Anfügen, daß wir für jede unserer Lampen garantiren.

F. Mayer & Cie.,

Nachfolger von Ed. Kölle,
 Karl-Friedrichstraße Nr. 23 in Karlsruhe.

Bodenteppiche

für Zimmer und Stiegen zu belegen, so wie eine reiche Auswahl der neuesten

Möbelstoffe

bei **S. Dreifuß,**
 dem römischen Kaiser gegenüber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Klaus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Freund, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Blum, Part. v. Basel. Hr. Wiedemann, Kaufm. v. Ddenkirchen. Hr. Kaiser, Kfm. v. Ulm. Hr. Speierer, Kfm. v. Graß.

Englischer Hof. Hr. Arfoidson m. Fam. v. Stockholm. Frau Langer mit Tochter und Hr. Dirksen mit Frau v. Homburg. Hr. Maier, Hr. Emden und Hr. Sieglar, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Lettenbauer, Kfm. v. Augsburg. Miß Hide und Miß Meltrup v. Brighthon. Hr. Bodarik u. Hr. Lautner, Ingenieure v. Wien. Hr. Dr. Wurm, Professor von München. Hr. Herder von Freiburg. Fehr. v. Adelsheim v. Adelsheim. Hr. Ebhardt, Rent. v. Hannover. Hr. Rinoro, Rent. mit Bed. v. Neapel. Hr. Bartholo mit Fam. und Bed. v. Innsbruck. Graf Grafinsky mit Bed. v. Lemberg.

Erprinzen. Hr. v. Liebe, Legationsrath v. Braunschweig. Frä. Lünzel v. Hildesheim. Hr. Seriet, Kfm. v. Aachen. Hr. Dr. Gilmer v. Heidelberg. Hr. Schede, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Prestier, Professor v. Paris. Hr. Wegler, Rent. v. Frankfurt. Hr. Souret, Direktor und Hr. Abel, Rent. mit Fam. und Bed. v. Paris. Hr. Goldschmidt, Rent. v. Mainz.

Hôtel Große. Hr. Müller, Kaufm. v. Eberfeld. Hr. Sauer und Hr. Herdegen, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Tiedeman, Ingenieur v. Bern. Hr. Raffner, Kfm. v. Kaufbeuren. Hr. Cucuel, Kaufm. v. Lahr. Hr. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mohr, Kfm. v. Offenbach. Hr. Neufel, Kfm. v. Bremen. Hr. le Sue, Part. v. Mainz. Hr. Schink, Part. v. Neuenstein. Hr. Knipp, Maler v. Baden. Hr. Stadlinger, Kaufm. v. Westhaide. Hr. Bernstein, Part. v. Warschau. Hr. Heinsberg, Part. mit Frau v. Berlin. Hr. Stribny, Kfm. v. Weinheim. Hr. Steeb, Kfm. v. Offenbach. Hr. Faber, Kfm. v. Göppingen. Hr. Affer, Kfm. v. Dürkheim. Hr. Scheid, Kfm. v. Drsoy. Hr. Hübner und Hr. Thieng, Kfl. v. Mühlhausen.

Pariser Hof. Hr. Sachs von Stuttgart. Hr. Schnökel, Fabr. v. Konstanz. Hr. Merryman, Kfm. v. London.

Rothes Haus. Hr. Schubauer, Künstler v. München. Frau Pfarrer Schupp m. Tochter v. Neckargemünd. Hr. Lichtenberger, Kfm. v. Frankfurt.

Waldhorn. Hr. Zeroni, Stud. v. Heidelberg. Hr. Stöckle, Posamentier von Ludwigsburg. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Gerinsbach. Hr. Desterle, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Reinig, Kaufm. v. Giesel. Hr. Stiegle und Hr. Kramer, Kfl. v. Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Hr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

